

# Menschenrechte und Psychiatriereform

Michael v. Cranach

Bonn, den 29. Februar, 2016

# Menschenrechte

Art.1: Freiheit, Gleichheit, Brüderlichkeit

Alle Menschen sind frei und gleich an Würde und Rechten geboren. Sie sind mit Vernunft und Gewissen begabt und sollen einander im Geiste der Brüderlichkeit begegnen

UN, 10.12.1948

# Die Enquête 1975

- Kontinuitäten und die zweite verpasste Chance einer Zäsur
- Die Begrifflichkeit: „Brutale Realitäten“ an Stelle von Menschenrechtsverletzungen.
- Das Ausblenden der Menschenrechtsfrage, des großen und unterschiedlichen Ausmaßes an Zwang und Gewalt
- Das Nichtbeachten der entscheidenden Ursachen: Haltung und Beziehungsgestaltung

# Enquête

## Anteil der offenen Stationen

<b>Unter 100 Betten</b>	<b>60,2%</b>
101 bis 500 Betten	41,7%
501 bis 1000 Betten	32,2%
Über 1000 Betten	25,0%

# Meine persönliche Erfahrungen

- England
- Bundesdirektorenkonferenz, Bay.  
Direktorenkonferenz und DGSP
- Das langjährige Projekt in Kaufbeuren

# Beispiele der Verdrängung

- Die Stichtagserhebung des Bay. Sozialministeriums und des Verbandes der Bay. Bezirke
- Die Besuchskommission des Bay. Unterbringungsgesetzes
- Die Nichtbeachtung der „good practice“  
Beispiele

# Warum ist die Auseinandersetzung so schwierig?

- Die bisher ungelöste Problematik der impliziten Schuldzuweisung bei Ansprechen des Problems.
- Verändere ich mein Handeln weil ich etwas falsch gemacht habe oder
- Verändere ich mein Handeln weil ich etwas besser machen will

# Thesen

- Die Psychiatrie reagiert Veränderungsprozesse unterschiedlich:
- Defensiv, Bedenken äußernd, bremsend, bewahrend, rechtfertigend: konservativ

Triebfeder **Angst**

- Offensiv, neugierig, risikofreudig, selbstkritisch: fortschrittlich

Triebfeder **Konstruktive Empörung**



# Die Realität in der Welt

- Die UN Konvention für die Rechte von Menschen mit Behinderung
- Der Bericht des Folterbeauftragten der UN Mendez
- Die Psychiatrie in England

# Die Realität in unserer Gesellschaft

- Die Haltung der obersten Gerichte
- Die Haltung der Bevölkerung
- Die Haltung der Nutzer
- Die internationale und regionale Vergleiche
- Die „good practice“ Beispiele
- Die Diskrepanz zwischen Selbst- und Fremdwahrnehmung der Psychiater



# Die Realität der Psychiatrie

- Die biologistische Sichtweise
- Zur Zeit behandeln wir eher Krankheiten als Kranke
- Der Einfluss der Ökonomie auf psychiatrisches Handeln
- Die fehlende Selbstkritik

# Überwindung der Verdrängung

## Äußere Maßnahmen

### 1

- Jährliche bundesweite Berichterstattung (Zwangseinweisungen, Fixierungen, Isolierungen, Zwangsmedikation usw.) an eine zentrale Stelle, Veröffentlichung der Ergebnisse
- Bundesweit einheitliche Dokumentation von Zwangsmaßnahmen in den Kliniken

# Überwindung der Verdrängung

## Äußere Maßnahmen

### 2

- Einheitliche Schulung der von den einzelnen Bundesländer in ihren PsychKGs vorgesehenen Besuchskommissionen
- Einheitliche Leitlinien und Dokumentation von Zwangsmassnahmen

# Überwindung der Verdrängung

## 3

- Das Problem klug auf die Agenda der Psychiatrie bringen